

London meets Tokyo

Auf der Clerkenwell Design Week (24. - 26.05.22) zeigt TOTO eine Ausstellung zu Sanitärräumen im öffentlichen Raum – „The Tokyo Toilet Project“, ein Projekt der Nippon Foundation.



In Tokio haben die von renommierten Architekten entworfenen Toilettenhäuser – „The Tokyo Toilet Project“ – bereits für großes Aufsehen gesorgt, nun zeigt das internationale Sanitärunternehmen TOTO die innovativen Miniarchitekturen in einer Ausstellung anlässlich der Clerkenwell Design Week in London. Initiiert wurde dieses weltweit einzigartige Projekt von der Nippon Foundation, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, „Soziale Innovation“ voranzubringen und neue Rahmenbedingungen für eine bessere Gesellschaft zu entwickeln. TOTO wurde in beratender Funktion zur Innenausstattung des „The Tokyo Toilet Project“ hinzugezogen. Das Projekt ist ein Plädoyer für einen sauberen und freundlichen „stillen Ort“ im öffentlichen Raum und dürfte auch für europäische Metropolen eine Quelle der Inspirationen sein.

Impulse für europäische Metropolen

Toiletten im öffentlichen Raum sind meist nicht mehr als eine Notlösung. Wenn es möglich ist, wird ein Besuch dort vermieden: zu geruchsintensiv, unsauber und oft unangenehm dunkel. Doch mit einem bemerkenswerten Projekt in einem Stadtteil von Tokio, in Shibuya, haben es die Japaner wieder einmal bewiesen: in Sachen Hygiene kann ihnen niemand etwas vormachen. Öffentliche Toiletten werden von vernachlässigten Orten zu Orten mit einer hohen Aufenthaltsqualität, das zeigt das „The Tokyo Toilet Project“, das im Rahmen der Clerkenwell Design Week in einer Ausstellung erstmals auch den europäischen Gästen vorgestellt wird.

In Kooperation mit der Nippon Foundation gestaltet die Stadtverwaltung von Shibuya, einer der 23 Stadtbezirke Tokios, seit 2020 öffentliche Toilettenhäuser neu oder renoviert bestehende. Die 17 kleinen Bauwerke wurden von 16 renommierten Architekturbüros und Planenden entworfen. In ihrem Fokus stehen eine moderne, einladende Architektur und eine hygienische und inklusive Sanitärausstattung, die auch Ausdruck der sogenannten Omotenashi-Kultur ist –

Ansprechpartner für Journalisten:

bering*kopal GbR, Büro für Kommunikation
Heike Bering
Tel. +49 (0)711 7451 759 15

Heike.Bering@bering-kopal.de

Ansprechpartnerin im Unternehmen:

Anja Giersiepen
anja.giersiepen@toto.com

TOTO im Internet:
de.toto.com

die weltweit geschätzte japanische Gastfreundschaft, in diesem Fall auch Gastfreundschaft für den nächsten Nutzer. Als Japans führender Hersteller von Sanitärkeramik hat TOTO bei diesem Projekt eine Schlüsselrolle als Berater eingenommen und Vorschläge für die Ausstattung und Gestaltung der einzelnen Toiletten eingebracht.

TOTO auf der Clerkenwell Design Week:

<https://www.clerkenwelldesignweek.com/showroom/perspectives-on-japan-at-toto>

Eine Übersicht über alle Toilettenpavillons – wie etwa die 2020 realisierten von Tadao Ando oder Shigeru Ban – sind unter diesem Link zu finden:

<https://tokyotoilet.jp/en/>

Weitere Informationen zu "The Tokyo Toilet Project" stehen unter diesem Link:

https://pressrelease.bering-kopal.de/de/pressrelease/toto-europe_the-tokyo-toilet-project-update-2021-6cd9e6b6-635f-47e7-a1a8-38cfc58638d8

Über die Nippon Foundation:

<https://www.nippon-foundation.or.jp/en/who/mission>

Düsseldorf, im Mai 2022

Abdruck honorarfrei / Beleg erbeten

1 Wenn eine öffentliche Toilette atemberaubend schön ist... Wie eine strahlend weiße Halbkugel landete das Projekt von Kazoo Sato an der Seventh Street im Nanago Dori Park. Die reinweiße Kugel, die im August 2021 eröffnet wurde, ist bereits ein Wahrzeichen der Gegend. Foto: TOTO LTD.

2 Der Innenarchitekt Masamichi Katayama hatte unter anderem die Idee, mit seinem Toilettenhaus im Ebisu Park ein Objekt zu gestalten, das beiläufig im Park steht, als wären es Spielgeräte, Bänke oder Bäume. Es besteht aus insgesamt 15 Betonwänden mit integriertem Beleuchtungskonzept. Foto: The Nippon Foundation

3 Am Rande des Nabeshima Shoto Parks entstanden die fünf Toilettenhäuschen des bekannten Architekten Kengo Kuma. Auf unterschiedlichen Höhenniveaus und leicht zueinander versetzt, können die fünf Gebäude selbst wie ein kleiner Wald durchstreift werden. Foto: TOTO LTD.

4 Wie bei vielen Toiletten des The Tokyo Toilet Project setzt auch Kengo Kuma auf Räume für unterschiedliche Anforderungen – kindgerecht, barrierefrei, für ältere Menschen –, anstatt klassisch nach Geschlechtern zu sortieren. Foto: TOTO LTD.

1.



2.



3.



4.



5 Im Bild der Toilettenpavillon von Shigeru Ban. Von außen sind die Wände transparent und Passanten können die Toilettenräume einsehen. Sobald die Verriegelung der Tür von innen betätigt wird, verfärbt sich das Glas als undurchsichtige Wand, so dass der Nutzer von unliebsamen Blicken geschützt ist. Foto: Satoshi Nagare

5.



Über TOTO Europe

Bei TOTO, das zu den führenden internationalen Sanitärunternehmen zählt, steht der Mensch und sein Wohlbefinden im Mittelpunkt. Bereits 1917 in Kitakyushu, Japan, gegründet, entwickelt, produziert und vertreibt TOTO seit 2009 seine ganzheitlichen Badezimmerkonzepte für gehobene Ansprüche auch in Europa. Das Ziel ist es, durch Regeneration, Komfort und Hygiene ein neues Lebensgefühl zu schaffen und die Technik intelligent und nahezu unsichtbar in das Design zu integrieren. Japans führender Hersteller präsentiert als Komplettbadanbieter Sanitärkeramik, Armaturen und Accessoires. Im Jahr 2020 konnte das Unternehmen auf 40 Jahre Entwicklung und Herstellung von Dusch-WCs (WASHLET™) zurückblicken. Auf dem Weg zu einem nachhaltig ausgerichteten Unternehmen, das die Entwicklung hin zu einer vollständig emissionsfreien Gesellschaft unterstützt, zeigt TOTO ein hohes Engagement: Mit dem Beitritt zur Initiative RE100 bekennt sich die TOTO-Unternehmensgruppe dazu, an allen Standorten bis zum Jahr 2040 vollständig auf Strom aus erneuerbaren Energien umzustellen. Im Juni 2021 erfolgte die Zertifizierung der Science Based Targets Initiative (SBT), um die Reduzierung von Treibhausgasen im Einklang mit dem Pariser Abkommen zu erreichen und auf dieser Grundlage die CO₂-Emissionen systematisch weiter zu reduzieren. Weltweit arbeiten mehr als 30 000 Menschen bei TOTO.

Mehr über TOTO: de.toto.com